

INDUSTRY AND TRADE FACING THE DANGER OF NATURAL GAS

Why have Egyptian codes against the dangers of fire neglected to secure gas connections to houses? If this is the case, is it intentionally or unintentionally?

These questions are on the minds of many following the repeated outbreaks of fires which took place last summer because of extremely hot weather. Most of these fires were started by sparks, making homes liable for great danger.

There are many reasons and ways that fires can begin, however, the result is always the same: the loss of human life and property.

Using butane gas, we have suffered many tragedies. Due to absence of fire extinguishers in houses using natural gas, which has become an aspect of our civilization's progress and development, have become a crisis alarm of tragic consequences.

I am alarmed to learn that the Egyptian code of protection against dangers from fire came twenty years after similar codes from the United Arab Emirates. Added to this alarm is the fact that the Egyptian code hasn't involved securing houses in general and extending the gas connections in particular.

There are countries such as Dubai, Qatar, and Bahrain which have implemented codes stating that each house must have a fire extinguisher in order to secure its safety and the safety of neighboring houses. This is on account of the inability people who carelessly caused the fire, exposing innocent people to danger and spreading this danger to other buildings.

In addition to this, Egypt is witnessing a growing rate of houses which provide gas connection services, paralleled with a growing danger of fire whose start is the kitchen. However, there are indications of growing rates of gas connection.

The expansion of the use of natural gas means an increase in dangers of fire surpassing the danger of gas cylinders. These potential dangers come as a result of potential gas leaks or a break in the gas line. Such fires are expected in case of earthquakes and if a building collapse.

This all means that there is an increase in causes of fires, and in a way, this surpasses out readiness and ability to fight and control these dangers. These reasons are numerous, but all lead up to the harm of human life and the destruction of property.

We should take into consideration the results of the new traffic laws.

According to the new traffic law, no license is obtained until the vehicle is equipped with a fire extinguisher. Furthermore, records of the insurance company have indicated that a 10% devaluation of loss compensation. Add to this the positive effect the lessening of the burden of local and central administrations of civil defense and fire fighting.

This is on account of the decreasing number of accidents in garages and on the road, where there is immediate and rapid fire fighting taking place on-the-spot and within few minutes.

It has become clear that expanding gas connections to housing units is a sign of progress, development, and civilization. However, the expansion must be done in a secure and safe way. Otherwise, in the absence of a fire extinguisher for each house, we can only wait for extreme tragedies to happen.

Fires spread more rapidly with an existing charged gas connection, making it difficult to fight and control the fire at the appropriate time. In order to fulfill the principle of preventing danger, the situation needs safety procedures and precautions which should be applied to gas provided areas, particularly areas populated by craftsmen who may use flammable materials.

In doing so, we can also alleviate the burdens of local and central civil defense administrations. It is important that we Provide the means for protection against gas installation fires. Undoubtedly this is a national prerequisite in order to reduce the loss of human lives and property.

How long will we wait to see this? How long will we wait for another crisis to arise due to our lack of awareness?

We call for providing each house with a fire extinguisher at the same time the home receives a gas connection, particularly with areas mostly populated with craftsmen using flammable materials.

Industrie und Handel

Die Bekämpfung der Gefahren von Erdgas

Von Azza Nasr

Warum sieht das ägyptische Gesetz für den Schutz vor Feuergefahren die Sicherung der Gasrohre der Häuser nicht vor? Ist das mit Absicht geschehen oder lediglich übersehen worden?

Diese Fragen stellten sich erst nach mehreren Bränden, die vor allem im Sommer wegen der hohen Wärme ausbrechen und an die wir uns nie gewöhnt können. Die meisten Brände sprühen immer erst kleine Funken. Die Häuser sind am meisten betroffen. Es gibt also viele Gründe und ein Ergebnis: Tote Menschen und Verlust von Eigentum.

Obwohl die "Butanbombe" also Butangas nach wie vor zu schrecklichen Katastrophen führt, werden die Erdgasnetze weiter errichtet. Die Häuser bleiben ohne Löschvorkehrungen, was gegen die zivilisierten entwickelten Anforderungen verstößt und zu schwerwiegenden nationalen Katastrophen führen kann.

Ich war erschrocken, als ich erfuhr, dass das Gesetz für den Schutz vor Feuergefahren in Ägypten 20 Jahren später als in den Vereinigten Arabischen Emiraten erlassen wurde. Darüber hinaus übersieht es den Schutz der Häuser und vor allem den Schutz der Gasrohre.

Auf der anderen Seite erließen bereits einige arabische Länder, wie z.B: Dubai, Katar und Bahrain Gesetze, indem ein Löschgerät in jedem Haus zum Schutz vor Feuergefahren verpflichtend wurde, damit die Feuer nicht auf die umliegenden Häuser übergreifen können. Das liegt an dem schutzlosen Umgang mit dem Feuer, kostet viele Opfer und breitet die Gefahr überall aus.

Heutzutage werden in Ägypten die Häuser zunehmend mit Erdgas versorgt. Demzufolge steigt auch die Feuergefahr, die häufig ihre Ursache in der Küche hat. Ferner deuten die Beweise auf die zunehmende Verwendung von Erdgas hin, was zu Feuergefahren führen kann. Diese könnten schlimmer sein als die sich möglicher Weise aus der Explosion einer Butangasflasche ergebenden Gefahren, aufgrund des Zerbrechens der Gasrohre oder des Entweichens von Gas, insbesondere bei einem Erdbeben oder einem Einsturz der Gebäude. Das wiederum könnte zu einer Vermehrung der Brandherde in kurzer Zeit führen, die man nicht kontrollieren kann. Das Entweichen von Gas innerhalb der Häuser kann häufig von den Bewohnern nicht verhindert werden. Es gibt also viele Gründe und ein Ergebnis: Tote Menschen und Verluste von Eigentum.

Es ist noch zu erwähnen, dass das Verkehrsgesetz einen positiven Einfluss hat. Es setzt für die Zulassung eines Autos voraus, dass in dem Auto ein Löschgerät vorhanden sein muss. Des Weiteren nahm den Versicherungsgesellschaften gemäß der Schadensersatz bis zu 10%. Dies hat auch die Löschbehörde sowie die Zentral- und Zivilabwehrbehörde entlastet, weil die Fälle von brennenden Autos auf den Straßen oder in den Garagen abgenommen haben. Brennt heute ein Auto auf der Straße, wird es in wenigen Minuten durch die vorbeikommenden Autos gelöscht.

Last but not least ist es sonnenklar, dass obwohl die Einrichtung der Gasnetze und die Versorgung der Häuser mit dem Erdgas als eine zu erfüllende Aufgabe der Zivilisation gilt, kann dies nicht ohne ein Löschgerät in jedem Haus zur Sicherung der Gasleitungen passieren. Vor allem führen diese Gasrohre zur Verbreitung der Brände, was nationale Katastrophen nach sich ziehen kann.

Für die Beseitigung der Schäden müssen wir die bestehenden Vorkehrungen überprüfen, was darauf gezielt, die Orte, wo das Gas verwendet wird, vor den derzeitigen Mängeln zu schützen und die Zentral- und Zivilabwehrbehörden zu entlasten.

Es ist nicht mehr kontrovers, dass ein Löschmittel gegen die möglichen Feuergefahren der Gasnetze eine nationale, unbedingt notwendige Anforderung ist, damit man jene Verluste vermeiden kann.

Sollen wir erst auf die Katastrophen warten, um die Gegenmaßnahmen zu ergreifen? Wann werden wir mit dem Defizit der Potentiale überrascht?

Wir fordern, dass ein Löschgerät neben jedem Gasrohr in den Häusern sowie in den ärmlichen, dicht besiedelten Vierteln und den Vierteln der Handwerker, in denen entzündbare Stoffe verwendet werden, vorhanden sein soll.